

## INFORMATIONSPFLICHT BEI ERHEBUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN NACH DER DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG

### Im Rahmen der Abwicklung von Bewerbungsverfahren an der JKU

Die Johannes Kepler Universität Linz (in der Folge „JKU“) informiert Sie im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen (genauer: auf Sie beziehbaren persönlichen) Daten im Sinne des Art 4 Ziff. 1 Datenschutz-Grundverordnung (in der Folge „DSGVO“), deren Schutz das geltende Datenschutzrecht<sup>1</sup> dient. Unter Verarbeitung ist im Sinne des Art 4 Ziff. 2 DSGVO insbesondere die Erhebung, Erfassung und Speicherung personenbezogener Daten mit oder ohne Hilfe automatisierter (technischer) Verfahren zu verstehen.

#### I. Angabe der Kontaktdaten:

Verantwortliche der in der Folge beschriebenen Datenverarbeitung im Sinne des Art 4 Ziff. 7 DSGVO ist die Johannes Kepler Universität Linz (JKU), Altenberger Straße 69, 4040 Linz, [datenschutz@jku.at](mailto:datenschutz@jku.at).

Der Datenschutzbeauftragte im Sinne des Art 37 DSGVO ist erreichbar unter Johannes Kepler Universität Linz (JKU), Stabstelle Datenschutz, Altenberger Straße 69, 4040 Linz, [datenschutz@jku.at](mailto:datenschutz@jku.at).

#### II. Hintergrund der Verarbeitung / Angabe des Zweckes, für welchen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen / Rechtsgrundlage der Verarbeitung / Empfänger\*innen der personenbezogenen Daten:

1. Die JKU verarbeitet die in den von Ihnen - über das Online-Portal<sup>2</sup> oder direkt an unser Personalmanagement bzw. die zuständige Organisationseinheit - übermittelten Bewerbungsunterlagen sowie der gesamten Bewerbungskorrespondenz enthaltenen personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung, administrativen Abwicklung und Bewertung des Bewerbungsprozesses mit Ihnen sowie der Geltendmachung, Ausübung bzw. Verteidigung von etwaigen Rechtsansprüchen.

Gegebenenfalls bedient sich die JKU zur Durchführung, administrativen Abwicklung und Bewertung von Bewerbungsprozessen externer Personalvermittler\*innen bzw. – dienstleister\*innen. Diesfalls werden Ihre personenbezogenen Bewerberdaten, -unterlagen und -korrespondenzen, nämlich insbesondere Kontakt- und Stammdaten, Zeugnisse, Lebenslauf sowie Bildmaterial, zunächst von unserem\*r Auftragnehmer\*in erhoben und nach einer Vorselektion durch Abgleichen Ihres Bewerberprofils mit den Anforderungen der

---

<sup>1</sup> Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (**DSGVO**); Bundesgesetz zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (**DSG**), BGBl. I Nr. 165/1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2019; Richtlinie (EU) 2016/680 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die zuständigen Behörden zum Zwecke der Verhütung, Ermittlung, Aufdeckung oder Verfolgung von Straftaten oder der Strafvollstreckung sowie zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung des Rahmenbeschlusses 2008/977/JI des Rates (**Die Datenschutz-Richtlinie für den Bereich Justiz und Inneres**), umgesetzt in den §§ 36-61 DSG.

<sup>2</sup> [jku.at/bewerbung](http://jku.at/bewerbung).

ausgeschriebenen Stelle - im Falle einer positiven Bewertung – zur Fortsetzung und Beendigung des Bewerbungsverfahrens an die JKU weitergeleitet.

## **2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO.**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich bzw. erfolgt diese auf der Grundlage einer Vertragsanbahnung. Die Datenverarbeitung ist zudem zur Wahrung berechtigter Interessen der JKU an der ordnungsgemäßen (rechtmäßigen) Administration, Organisation und Abwicklung des Bewerbungsprozesses mit Ihnen und zur Geltendmachung, Ausübung bzw. Verteidigung von etwaigen Rechtsansprüchen erforderlich.

In Bezug auf jene Daten, die die JKU direkt bei Ihnen erhebt, besteht keine Verpflichtung zur Bereitstellung. Eine Nichtbereitstellung der Daten, insbesondere jener, die zur Beurteilung Ihrer Qualifikation und Eignung erforderlich sind, führt jedoch zur Nichtberücksichtigung im Bewerbungsverfahren.

Sind in den von Ihnen übermittelten Bewerbungsunterlagen auch sensible Daten<sup>3</sup> enthalten, beruht die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß **Art 9 Abs. 2 lit. a DSGVO**. Zur Geltendmachung, Ausübung bzw. Verteidigung von etwaigen Rechtsansprüchen können diese übermittelten Daten jedoch gemäß **Art 9 Abs. 2 lit. f DSGVO** auch ohne Ihre Einwilligung verarbeitet werden. **Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Übermittlung sensibler Daten für die Berücksichtigung Ihrer Bewerbung im Auswahlverfahren nicht erforderlich ist und daher von der JKU nicht verlangt wird.**

Sie haben gemäß Art 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch zu machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abzuändern oder gänzlich postalisch unter Verwendung der unter Punkt I. angeführten Kontaktdaten bzw. per E-Mail an [datenschutz@jku.at](mailto:datenschutz@jku.at) zu widerrufen. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht berührt.

**3.** Empfänger\*innen der personenbezogenen Daten sind ausschließlich die für die entsprechende Abwicklung des Bewerbungsprozesses notwendigen Organisationseinheiten der JKU, im Besonderen die Abteilung Personalmanagement, darüber hinaus der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG), sofern und soweit dies zur Wahrnehmung der ihm gesetzlich übertragenen Aufgaben erforderlich ist, sowie etwaige im Rahmen des technischen Supports, Hostings, der Wartung und Administration eingesetzte Auftragsverarbeiter\*innen, wie z.B. die Infoniqa Österreich GmbH, Dragonerstraße 67, 4600 Wels, sofern ein Zugriff durch diese auf personenbezogene Daten durch technische und organisatorische Maßnahmen nicht ausgeschlossen werden kann, und gegebenenfalls Personalvermittler bzw. –dienstleister. Zur Geltendmachung, Ausübung bzw. Verteidigung von Rechtsansprüchen können Ihre personenbezogenen Daten auch an Gerichte, Behörden sowie Rechtsvertreter\*innen weitergeleitet werden.

### **III. Angaben zur Speicherdauer:**

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Dauer gesetzlicher Verjährungsfristen allfälliger Ansprüche nach dem Bundesgesetz über die Gleichbehandlung (GIBG) gespeichert. Gemäß § 29 GIBG dürfen wir Ihre Daten zur Abwehr eines potentiellen Anspruchs gemäß §

---

<sup>3</sup> Rassistische und ethnische Herkunft; politische Meinungen; religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen; Gewerkschaftszugehörigkeit; genetische Daten; biometrische Daten, die zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person verarbeitet werden; Gesundheitsdaten; Daten zur Gender-Identität oder zur sexuellen Orientierung.

26 Abs. 1 GIBG für die Dauer von sechs Monaten speichern, danach werden Ihre Daten umgehend gelöscht.

#### **IV. Rechte gemäß Art 15 bis 21 DSGVO:**

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Widerspruchsrecht

#### **V. Information zur Datenschutzbehörde und dem Beschwerderecht:**

Darüber hinaus können Sie sich über eine Ihrer Auffassung nach unzulässige Datenverarbeitung bei der österreichischen Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Tel.: + 43 1 52 152-0, E-Mail: [dsb@dsb.gv.at](mailto:dsb@dsb.gv.at) beschweren.

Stand: Dezember 2021